

- Tag:** 12. 12. 2012
- Ort:** Marie-Juchacz-Saal, Schwanseestraße 17,
99423 Weimar
- Beginn:** 17:47 Uhr
- Ende:** 20:00 Uhr
- Anwesenheit:**
- Verwaltung:** Oberbürgermeister, Stefan Wolf
Beigeordnete, Janna de Rudder
Büro des Stadtrates, Ute Möller
Büro des Stadtrates, Annette Scholz
Büro OB, Katrin Christ-Eisenwinder
- Fraktion CDU:** Stephan Illert, Rainer Dönnecke, Sebastian
Gawron, Dr. Peter Krause, Claus Schinner,
Gerhard Schwartze, Sylvia Sippach, Jürgen
Vent, Michèl Vogel
entschuldigt: Brigitte Burckhardt
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V.:** Norbert Schremb, Corina Harke, Prof. Dr.
Wolfgang Hölzer, Annette Projahn, Hendrik
Rauch, Prof. Dr. Frank Werner
entschuldigt: Solveig Kasten, Petra Seidel
- Fraktion SPD:** Thoralf Canis, Pierre C. Deason-Tomory, Dr.
Thomas Hartung (ab 18:55 Uhr), Vroni
Schmiedel, Sven Steinbrück, Frank Ziegler
entschuldigt: Dr. Friedrich Folger, Joachim Trommsdorf
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:** Katharina Spiel, Andreas Leps, Bärbel Fiedler
(ab 18:33 Uhr), Rudolf Keßner (ab 17:53),
Sigrun Lüdde
entschuldigt: Roberto Kobelt
- Fraktion Die Linke:** Dirk Möller, Harald Freudenberg, Daniela
Kraemer, Günter Seifert, Steffen Vogel (ab
17:54 Uhr)
entschuldigt: Dr. Dieter Eckardt
- Fraktion FDP:** Bernhard Oedekoven, Dirk Heinze, Frank
Müller (18:28 Uhr)
- Einzelmitglied:** Jan Morgenroth

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

2. Verpflichtung eines Mitgliedes des Stadtrates auf gewissenhafte Pflichterfüllung

3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen 33. Sitzung vom 14.11.2012

4. Anfragen

- | | |
|-------------|--|
| DS 195/2012 | Bebauungsplan Areal An der Sackpfeife
- Fraktion FDP - |
| DS 207/2012 | Mangelhafter Baugrund und Altlasten im Legefelder Gewerbegebiet
- Fraktion Die Linke. - |
| DS 209/2012 | Heizen mit Holz und Kohle
- Fraktion FDP - |
| DS 210/2012 | Kulturförderabgabe
- Fraktion CDU - |
| DS 211/2012 | Nachfrage – Beleuchtung von Fußgängerüberwegen
- Fraktion CDU - |
| DS 212/2012 | Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2013 bis 2014
- Fraktion CDU - |
| DS 213/2012 | Mögliche Steuerung der Straßenbeleuchtung
- Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V. - |
| DS 214/2012 | Erfolge der Umbenennung
- Fraktion SPD - |
| DS 216/2012 | Anfrage zur Straßenbeleuchtung
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - |

5. Vorlagen und Anträge

- | | |
|-------------|---|
| DS 116/2012 | Baulückenkataster
- Fraktion SPD - |
| DS 159/2012 | 2. Änderung der Entgeltordnung des Stadtmuseums Weimar
- Oberbürgermeister - |
| DS 188/2012 | Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan B SÜSS Ä 2
„Sondergebiet (SO) 4“
- Oberbürgermeister - |
| DS 189/2012 | Rathaus, Markt 1- Grundsatzbeschluss zur Sanierung und
Erweiterung
- Oberbürgermeister - |

- DS 189a/2012 Änderungsantrag zur DS 189/2012 – Rathaus, Markt 1 –
Grundsatzbeschluss zur Sanierung und Erweiterung
- Bau- und Umweltausschuss -
- DS 190/2012 Sanierung und Erweiterung Rathaus – Markt 1, Bereitstellung einer
Überplanmäßigen Ausgabe für die Leistungsphasen 3-6
- Oberbürgermeister -
- DS 192/2012 Entsendung eines Mitgliedes des Stadtrates zur 37. ordentlichen
Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 23.04. bis
25.04.2013 in Frankfurt/Main
- Oberbürgermeister -
- DS 197/2012 Berichterstattung zum neuen Bauhaus-Museum
- Fraktion FDP -
- DS 198/2012 Öffentliche Toiletten
- Fraktion FDP -
- DS 200/2012 FNP Stadt Weimar, Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung
FNP WE Ä 05 – Bauhaus-Museum/Am Weimarahallenpark
- Oberbürgermeister -
- DS 201/2012 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Bauhaus-Museum/Am
Weimarahallenpark“ B INST 13
- Oberbürgermeister -
- DS 203/2012 Stellungnahme Stadt Weimar zum 3. Entwurf der ersten wesentlichen
Änderung des Bebauungsplanes „Im Semsenfleck und am Vogelherde/
Im Kessel“ der Stadt Jena (Ortsteil Isserstedt)
- Oberbürgermeister -
- DS 215/2012 Mietniveau mit Augenmaß
- Fraktion SPD -
- DS 217/2012 Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in Weimar
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
- DS 218/2012 Mittelbereitstellung für Umschuldung eines Kredites (Einhaltung
VV Gemeindehaushaltssystematik)
- Oberbürgermeister -
- DS 219/2012 Überplanmäßige Mittelbereitstellung Gewerbesteuerumlage 2012
- Oberbürgermeister -
- DS 220/2012 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung „Teichsohle Weimarahallenteich“
HH-Stelle 58000.96807
- Oberbürgermeister -
- DS 221/2012 Überplanmäßige Mittelbereitstellung Miete Grundschule Schöndorf
- Oberbürgermeister -
- DS 222/2012 Finanzierung der Stiftung Weimarer Klassik auf zukunftsichere
Füße stellen

6. Informationen

zu TOP 1. – Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie informierte weiterhin über die Festlegungen aus dem Haupt- und Personalausschuss:

Folgende Änderungsanträge liegen vor:

DS 116a/2012 – Änderungsantrag Baulückenkataster (Fraktion CDU)
DS 189b/2012 – Änderungsantrag Grundsatzbeschluss Sanierung Rathaus (Fraktion CDU)

Folgende Anträge werden in die Ausschüsse verwiesen:

DS 217/2012 – Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in Weimar – in WTA, BUA, FA
DS 222/2012 – Finanzierung der Stiftung Weimarer Klassik auf zukunftssichere Beine stellen – in KA, FA

Folgende Dringliche Drucksachen liegen vor:

DS 224/2012 – Zuschüsse an freie Träger während der vorläufigen Haushaltsführung 2013

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der DS 224/2012
auf die Tagesordnung:
einstimmige Zustimmung (30)

DS 225/2012 – Besetzung von Ausschüssen

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der DS 225/2012
auf die Tagesordnung:
einstimmige Zustimmung (30)

DS 226/2012 – Besetzung von Ausschüssen

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der DS 226/2012
auf die Tagesordnung:
einstimmige Zustimmung (30)

DS 228/2012 – Verwaltungsrat Kunstfest Weimar GmbH

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der DS 228/2012
auf die Tagesordnung:
einstimmige Zustimmung (30)

**Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung
der 34. öffentlichen Sitzung vom 12.12.2012:**
einstimmige Zustimmung (30)

zu TOP 2. Verpflichtung eines Mitgliedes des Stadtrates auf gewissenhafte Pflichterfüllung

Gemäß § 24 Absatz 2 Thüringer Kommunalordnung wurde Frau Sigrun Lüdde vom Oberbürgermeister mit Handschlag auf gewissenhafte Pflichterfüllung verpflichtet. Frau Lüdde rückt für die zurückgetretene Stadträtin Petra Streit für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat nach.

- Nach dieser Verpflichtung nimmt Frau Lüdde an der Sitzung teil = 31 stimmberechtigte Mitglieder -

zu TOP 3. - Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen 33. Sitzung vom 14.11.2012

- 17:53 Uhr – Herr Keßner nimmt an der Sitzung teil = 32 stimmberechtigte Mitglieder -

**Abstimmungsergebnis über die Niederschrift der
33. öffentlichen Sitzung vom 14.11.2012:**
30 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

Damit wurde die Niederschrift der 33. öffentlichen Sitzung vom 14.11.2012 genehmigt.

zu TOP 4. - Anfragen

- 17:54 Uhr – Herr Steffen Vogel nimmt an der Sitzung teil = 33 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 195/2012 - Bebauungsplan Areal An der Sackpfeife

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 207/2012 - Mangelhafter Baugrund und Altlasten im Legefelder Gewerbegebiet

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 209/2012 - Heizen mit Holz und Kohle

Die Anfrage beantwortete Frau de Rudder.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 210/2012 - Kulturförderabgabe

- 18:33 Uhr – Frau Fiedler nimmt an der Sitzung teil = 34 stimmberechtigte Mitglieder -

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 211/2012 - Nachfrage – Beleuchtung von Fußgängerüberwegen

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 212/2012 - Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2013 bis 2014

Die Anfrage beantwortete Frau de Rudder.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 213/2012 - Mögliche Steuerung der Straßenbeleuchtung

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die Nachfragen von Frau Spiel und Herrn Leps konnten nicht beantwortet werden. Die Antworten werden nach Zuarbeit durch die entsprechenden Fachämter nachgereicht. Die weitere Nachfrage von Herrn Oedekoven beantwortete Herr Wolf.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 214/2012 - Erfolge der Umbenennung

Die Anfrage beantwortete Herr Wolf.

Die Nachfragen von Herrn Heinze und Herrn Oedekoven wurden von Herrn Wolf beantwortet.

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

DS 216/2012 - Anfrage zur Straßenbeleuchtung

Die schriftliche Antwort wurde per Mail an die Fraktionsvorsitzenden sowie an das Einzelmitglied übersandt.

zu TOP 5. – Vorlagen und Anträge

Die Übersicht mit den Voten der Ausschüsse wurde an alle Stadtratsmitglieder verteilt.

DS 224/2012 – Zuschüsse an freie Träger während der vorläufigen Haushaltsführung 2013

„Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, während der vorläufigen Haushaltsführung 2013 nach Einzelfallprüfung des Fachamtes, Zuschüsse an freie Träger in folgender Höhe auszuführen:

1. im Bereich der rechtlich und vertraglichen Verpflichtungen freier Träger i.H.v. bis zu 100 % des Vorjahres,
2. zur Vermeidung von Schadensfolgen bei anderen freien Trägern – soweit keine neuen Maßnahmen begonnen werden – zur Überbrückung des ersten Vierteljahres bis zu 25 % des Vorjahresansatzes.

Sollte die Haushaltssatzung für 2013 im April 2013 noch nicht vorliegen, so ist zu Nr. 2 erneut zu entscheiden.

Die Einzelprüfung des Fachamtes erfolgt auf der Grundlage des Rundschreibens 8/2004 des Thüringer Innenministeriums sowie der Rechtsauskunft des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 13.12.2010. Ein Rechtsanspruch kann aus diesem Beschluss nicht abgeleitet werden.

Voraussetzung für die Bezuschussung ist ein ordnungsgemäß eingereichter und geprüfter Verwendungsnachweis des Jahres 2011 des jeweiligen Zuschussempfängers.

Die Kämmerei wird verpflichtet, dem Finanzausschuss über Zuschusszahlungen in allen Bereichen bis zum genehmigten Haushalt 2013 zu berichten.

Abstimmungsergebnis zur DS 224/2012:
einstimmige Zustimmung (34)

DS 225/2012 – Besetzung von Ausschüssen

„Der Stadtrat beschließt:

1. Stadträtin Katharina Spiel wird neues Mitglied im Haupt- und Personalausschuss.

2. Als Vertreter für den Haupt- und Personalausschuss wird Andreas Leps benannt.
3. Stadtrat Andreas Leps wird neues Mitglied im Finanzausschuss.
4. Stadtrat Andreas Leps wird neues Mitglied im Wirtschafts- und Tourismusausschuss.
5. Stadträtin Sigrun Lüdde wird neues Mitglied im Sozial- und Wohnungsausschuss.“

Abstimmungsergebnis zur DS 225/2012:
einstimmige Zustimmung (34)

DS 226/2012 – Besetzung von Ausschüssen

„Der Stadtrat beschließt folgende Neubesetzung des Finanzausschusses und Sport- und Bildungsausschusses:

Als stimmberechtigte Mitglieder werden in den Finanzausschuss Steffen Vogel und in den Sport- und Bildungsausschuss Daniela Kraemer entsandt.“

Abstimmungsergebnis zur DS 226/2012:
33 Zustimmungen, 1 Enthaltung

DS 228/2012 – Verwaltungsrat Kunstfest Weimar GmbH

„Der Stadtrat beschließt, Stadtrat Stephan Illert in den Verwaltungsrat der Kunstfest Weimar GmbH zu entsenden.“

Abstimmungsergebnis zur DS 228/2012:
einstimmige Zustimmung (34)

- 18:28 Uhr – Herr Müller nimmt an der Sitzung teil = 35 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 116/2012 – Baulückenkataster

DS 116a/2012 – Änderungsantrag Baulückenkataster

Herr Steinbrück erklärte in seiner Rede, dass die SPD-Fraktion den Änderungsantrag der Fraktion CDU übernimmt und bittet darum, die DS 116/2012 in der Form der DS 116a/2012 abzustimmen.

Nach den weiteren Redebeiträgen von Herrn Oedekoven, Herrn Keßner und Herrn Canis wurde über die DS abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt:

Die DS 116/2012 wird mit den bezeichneten Änderungen beschlossen:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung eines Baulückenkatasters, welches laufend fortgeschrieben wird. Ziel ist es, einen Überblick über entwickelbare Flächen in der

~~Stadt Weimar zu erhalten. Das Kataster soll Aufschluss über die mögliche Wohn-, Gewerbe- oder Mischnutzung dieser Flächen geben und ihre Entwicklung befördern.~~

Das Kataster wird über die Internetseite der Stadt Weimar jedermann zugänglich gemacht.

Der Oberbürgermeister legt dem zuständigen Ausschuss zeitnah einen entsprechenden Zeitplan für die Erarbeitung vor.“

Abstimmungsergebnis zur DS 116/2012:
(in der Fassung der von der SPD-Fraktion
übernommenen DS 116a/2012 – siehe Beschlusstext)
34 Zustimmungen, 1 Enthaltung

DS 159/2012 - 2. Änderung der Entgeltordnung des Stadtmuseums Weimar

- Herr Prof. Dr. Werner verlässt den Sitzungssaal = 34 stimmberechtigte Mitglieder -

„Der Stadtrat beschließt:

Die 2. Änderung der Entgeltordnung des Stadtmuseums Weimar wird bestätigt.“

Abstimmungsergebnis zur DS 159/2012:
33 Zustimmungen, 1 Gegenstimme

DS 188/2012 - Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan B SÜSS Ä 2 „Sondergebiet (SO) 4“

„Der Stadtrat beschließt:

1. Die zu dem Entwurf des Bebauungsplanes B SÜSS 01 Ä 2 „Sondergebiet (SO) 4“ vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Empfehlungen des Abwägungsprotokolls beschlossen (Anlage 1). Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) i.V.m. der Thüringer Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23.05.2011 (GVBl. Nr. 5 S. 85) beschließt der Stadtrat der Stadt Weimar in seiner öffentlichen Sitzung den Bebauungsplan B SÜSS 01 Ä 2 „Sondergebiet (SO) 4“ für das Gebiet zwischen der Bundesstraße 7 im Süden, der Landhausallee im Westen und Norden sowie den Westgrenzen der Flurstücke 308/3, 308/6, 308/10 und 308/15 der Flur 3 in der Gemarkung Süßenborn, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den Textlichen Festsetzungen Teil B als Satzung (Anlage 2).
3. Die Begründung wird gebilligt (Anlage 3).

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung nach § 10 Abs. 4 BauGB eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Anlagen:

- Anlage 1 Abwägungsprotokoll (Stand 10/2012)
Anlage 2 Teil A Planzeichnung und Teil B Textliche Festsetzungen (Stand 10/2012)
Anlage 3 Begründung (Stand 10/2012)

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	34
Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis zur DS 188/2012:

29 Zustimmungen, 4 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

PAUSE: 18:40 Uhr – 18:55 Uhr

- 18:55 Uhr – Herr Dr. Hartung nimmt an der Sitzung teil = 36 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 189/2012 - Rathaus, Markt 1- Grundsatzbeschluss zur Sanierung und Erweiterung
DS 189a/2012 - Änderungsantrag zur DS 189/2012 – Rathaus, Markt 1 – Grundsatzbeschluss zur Sanierung und Erweiterung
DS 189b/2012 – Rathaus, Markt 1 – Grundsatzbeschluss zur Sanierung und Erweiterung - Änderungsantrag

Nach den Wortmeldungen von Herrn Illert, Herrn Wolf, Herrn Oedekoven, Herrn Schremb, Herrn Freudenberg, Herrn Steinbrück, Herrn Leps, Herrn Möller, Frau Harke und Herrn Keßner wurde über die Drucksachen abgestimmt.

„Der Stadtrat beschließt die DS 189/2012 mit den bezeichneten Änderungen:

1. Das historische Rathaus der Stadt Weimar, Markt 1 wird ab 2014 hinsichtlich des Brandschutzes und der notwendigsten Maßnahmen zur Barrierefreiheit im Erdgeschoss ertüchtigt. Eine weitergehende Sanierung, insbesondere die funktionale Erweiterung, wird erst dann durchgeführt, wenn der Stadtrat über ein Priorisierungskonzept der Stadtverwaltung zur begründeten prioritären Einordnung des Vorhabens – unter Beachtung sonstiger bestehender rechtlicher Verpflichtungen – im Zusammenhang mit

- allen noch ausstehenden Sanierungen bei kommunalen Schulen,

- vorgesehenen Bau- und Sanierungsinvestitionen > 100 TEUR in kommunalen Immobilien und solchen, bei denen gesellschaftsrechtliche Verpflichtungen bestehen sowie den
 - kommunalen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem neuen Bauhaus-Museum entschieden hat ~~saniert und erweitert~~. Dieses Priorisierungskonzept ist schnellstmöglich vorzulegen.
2. Das Vorplanungsergebnis der Leistungsphasen 1 + 2 (siehe Anlage) der Arbeitsgemeinschaft gildehaus.reich Architekten BDA und Dr. Lutz Krause, Weimar und dem Planungsbüro Ihle Landschaftsarchitekten wird als Grundlage für die weitere Planungen und die spätere Bauausführung bestätigt.
 3. Die Gesamtkosten für Planung und Bauausführung belaufen sich entsprechend beigefügter Kosten- und Finanzierungsplanung nach der Kostenschätzung auf 4.155.000 EUR. Sie bilden die Kostenobergrenze.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der weiteren Planung dem Stadtrat Vorschläge zur ~~Kostenminimierung~~ zur Reduzierung der Kosten auf ca. 2.000 EUR je qm vorzulegen. Die Kostenberechnung wird mit der Entwurfsplanung dem BUA vorgestellt.
 5. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Bewilligungsantrag für Städtebaufördermittel zu stellen.

Die Umsetzung des Beschlusses zur Sanierung und Erweiterung des Rathauses steht unter der Bedingung einer Bereitstellung von Städtebaufördermitteln durch den Freistaat.“

Abstimmungsergebnis zur DS 189b/2012:

12 Zustimmungen, 22 Gegenstimmen, 2 Enthaltung
Der Antrag ist damit abgelehnt.

„Der Stadtrat beschließt:

- 01 Das historische Rathaus der Stadt Weimar, Markt 1 wird ab 2014 saniert und erweitert.
- 02 Das Vorplanungsergebnis der Leistungsphasen 1 + 2 (siehe Anlage) der Arbeitsgemeinschaft gildehaus.reich Architekten BDA und Dr. Lutz Krause, Weimar und dem Planungsbüro Ihle Landschaftsarchitekten wird als Grundlage für die weitere Planung und Bauausführung bestätigt.
- 03 Die Gesamtkosten für Planung und Bauausführung belaufen sich entsprechend beigefügter Kosten- und Finanzierungsplanung nach der Kostenschätzung auf 4.155.000,- €. Sie bilden die Kostenobergrenze.
- 04 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Bewilligungsantrag für Städtebaufördermittel zu stellen.

Die Umsetzung des Beschlusses zur Sanierung und Erweiterung des Rathauses steht unter der Bedingung einer Bereitstellung von Städtebaufördermitteln durch den Freistaat.“

Abstimmungsergebnis zur DS 189/2012:
(einschließlich der DS 189a/2012)

23 Zustimmungen, 5 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

- Herr Oedekoven verlässt den Sitzungssaal = 35 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 190/2012 - Sanierung und Erweiterung Rathaus – Markt 1, Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Leistungsphasen 3-6

„Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 464.528,62 €, welche sich aus 242.581,63 € Fördermitteln als Mehreinnahme in der Haushaltsstelle 61510.36156 und 212.402,93 € als Mehrausgabe in der Haushaltsstelle 61510.98666 zusammensetzt. Es stehen außerdem noch 9.544,06 € Eigenmittel in der Haushaltsstelle zur Verfügung, womit demnach 454.984,56 € im Haushalt für die Beauftragung der Leistungsphasen 3 – 6 bereit gestellt werden müssten.“

Abstimmungsergebnis zur DS 190/2012:

28 Zustimmungen, 3 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

1 Mitglied des Stadtrates hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- Herr Oedekoven nimmt wieder an der Sitzung teil = 36 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 192/2012 - Entsendung eines Mitgliedes des Stadtrates zur 37. Ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 23.04. bis 25.04.2013 in Frankfurt/Main

„Der Stadtrat beschließt:

Frau Sylvia Sippach wird als Vertreterin des Stadtrates zur 37. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 23.04. bis 25.04.2013 in Frankfurt/Main entsandt. Als Stellvertreter wird Herr Dr. Eckardt bestimmt.“

Abstimmungsergebnis zur DS 192/2012:

34 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

DS 197/2012 - Berichterstattung zum neuen Bauhaus-Museum

Herr Heinze begründete den Antrag für die einbringende FDP-Fraktion. Anschließend erklärte Herr Wolf, dass er den Antrag übernimmt, unter der Maßgabe, dass die Informationen zum Sachstand über den Projektbeirat neues Bauhaus-Museum abgedeckt sind.

DS 198/2012 - Öffentliche Toiletten

Herr Heinze erläuterte den Antrag für die einbringende FDP-Fraktion. Herr Wolf erklärte, dass er den Antrag übernimmt.

DS 200/2012 - FNP Stadt Weimar, Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung FNP WE Ä 05 – Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark

„Der Stadtrat beschließt:

1. Der Flächennutzungsplan der Stadt Weimar, zuletzt geändert am 12.03.2011, soll gemäß § 1 Abs. 8 BauGB im Bereich nordöstlich des Weimarhallenparks geändert werden (Darstellung Änderungsbereich siehe Anlage).
2. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB örtüblich bekannt zu machen.

Anlage:

Auszug aus dem wirksamen Flächennutzungsplan mit Kennzeichnung des von der Änderung betroffenen Bereiches.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	36
Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis zur DS 200/2012:

35 Zustimmungen, 1 Enthaltung

- Herr Deason-Tomory verlässt den Sitzungssaal = 35 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 201/2012 - Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“ B INST 13

1. Für den Bereich nordöstlich des Weimarhallenparks/„Minol-Parkplatz“ soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.
Im Geltungsbereich liegen folgende Flurstücke der Gemarkung Weimar:
Flur 26, Flurstücke 209/3, 209/5, 210/1, 210/3, 211/1, 211/2, 212/3, 212/5, 212/7, 212/10, 213/1,
Flur 33, Flurstücke 2 (Teilfläche), 9/5 (Teilfläche),
Flur 34, 6/3, 6/7, 6/8, 6/11, 6/13 (Teilfläche), 6/15 (Teilfläche), 6/16 (Teilfläche), 6/30 (Teilfläche), 6/39, 6/40, 6/41, 6/43 (Teilfläche), 6/57 (Teilfläche), 7, 8, 9, 10, 11 (Teilfläche)
Flur 36, Flurstück 1 (Teilfläche)
Der beigefügte Lageplan (Anlage 1) legt die maßstäbliche Darstellung des Geltungsbereichs fest.

2. Mit dem Bebauungsplan werden folgende allgemeine Planungsziele angestrebt:

- Umsetzung des Siegerentwurfs neues Bauhaus-Museum aus dem Architekturwettbewerb 2011/2012
- Veränderung der Straßenführung am Minol-Parkplatz
- Arrondierung des nordwestlich angrenzenden Baublocks an der Ber-tuchstraße
- Entwicklung und Sicherung der geordneten städtebaulichen Entwicklung im Umfeld des neuen Bauhausmuseum

Mit dem Bebauungsplan sollen die Sanierungsziele in den Sanierungsge-bieten konkretisiert werden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 Satz 1 BauGB soll als Bürgerversammlung durchgeführt werden.

4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)

Zur Erreichung der Planziele ist die Änderung des Flächennutzungsplans erforder-lich. Die Änderung ist im Parallelverfahren vorgesehen.

Anlage 1: Lageplan mit Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bauhaus-Museum/Am Weimarhallenpark“

Anlage 2: Darstellung der zu überplanenden Teilflächen im Bebauungsplan „Wei-marplatz“

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	43
davon anwesend:	35
Ja- Stimmen:	34
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung waren keine Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Abstimmungsergebnis zur DS 201/2012:

34 Zustimmungen, 1 Enthaltung

DS 203/2012 - Stellungnahme Stadt Weimar zum 3. Entwurf der ersten wesentlichen Änderung des Bebauungsplanes „Im Semsenfleck und am Vogelherde/Im Kessel“ der Stadt Jena (Ortsteil Isserstedt)

„Der Stadtrat beschließt:

Der als Anlage beigefügten Stellungnahme zum 3. Entwurf der ersten wesentlichen Änderung des Bebauungsplanes „Im Semsenfleck und am Vogelherde/Im Kessel“ der Stadt Jena wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis zur DS 203/2012:
32 Zustimmungen, 3 Enthaltungen

- Herr Deason-Tomory nimmt wieder an der Sitzung teil = 36 stimmberechtigte Mitglieder -

DS 215/2012 - Mietniveau mit Augenmaß

Nach den Redebeiträgen von Herrn Steinbrück, Herrn Möller, Herrn Oedekoven, Herrn Leps, Herrn Wolf und Herrn Schremb stellte Herr Illert den Geschäftsordnungsantrag auf Abschluss der Rednerliste. Auf der Rednerliste befinden sich noch Herr Oedekoven und Herr Heinze.

**Abstimmungsergebnis über den
Geschäftsordnungsantrag zum
Abschluss der Rednerliste:**

31 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen
1 Mitglied des Stadtrates hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Die Drucksache wurde von der Verwaltung übernommen.

DS 217/2012 - Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in Weimar

Herr Leps erläuterte den Antrag für die einbringende Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Die Drucksache wurde in den WTA, BUA und FA verwiesen.

DS 218/2012 - Mittelbereitstellung für Umschuldung eines Kredites (Einhaltung VV Gemeindehaushaltssystematik)

„Der Stadtrat beschließt die Mittelbereitstellung in Höhe von 2.252.000 Euro für die Haushaltsstelle 91000.97609 (neue Haushaltsstelle) aufgrund einer Kreditumschuldung.“

Abstimmungsergebnis zur DS 218/2012:
einstimmige Zustimmung (36)

DS 219/2012 - Überplanmäßige Mittelbereitstellung Gewerbesteuerumlage 2012

„Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 80.684,62 Euro für die Haushaltsstelle 900000.81000 Gewerbesteuerumlage 2012.“

Abstimmungsergebnis zur DS 219/2012:
einstimmige Zustimmung

**DS 220/2012 - Außerplanmäßige Mittelbereitstellung „Teichsohle Weimarhallenteich“
HH-Stelle 58000.96807**

„Der Stadtrat beschließt die zusätzliche Mittelbereitstellung in Höhe von 2.000 Euro für die Haushaltsstelle 58000.96807.“

Abstimmungsergebnis zur DS 220/2012:

35 Zustimmungen, 1 Enthaltung

DS 221/2012 - Überplanmäßige Mittelbereitstellung Miete Grundschule Schöndorf

„Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 288.598,10 Euro für die Haushaltsstelle 21140.53110 Grundschule Schöndorf, Eigentümer Hufeland-Träger-Gesellschaft mbH.“

Abstimmungsergebnis zur DS 221/2012:

35 Zustimmungen, 1 Enthaltung

DS 222/2012 - Finanzierung der Stiftung Weimarer Klassik auf zukunftssichere Füße stellen

Die Drucksache wird in den KA und den FA verwiesen.

zu TOP 6. – Informationen

Es wurden keine Informationen gegeben.

Die Vorsitzende schloss die 34. öffentliche Sitzung und berief im Auftrag des Oberbürgermeisters die 35. öffentliche Sitzung für den 06.02.2013 ein.

gez. Sylvia Sippach
Vorsitzende

gez. Ute Möller
Schriftführerin